

Mit Stipendium in den Pfirsich-Staat

Ist es wahr, dass Deutsche wie Kokosnüsse und Amerikaner wie Pfirsiche sind? Diese Frage kann Jonas Kertzsch, Auszubildender in der Fachrichtung Verwaltung, beantworten.

Er verbrachte im Frühjahr 2023 sechs Wochen in Kennesaw bei Atlanta, der Hauptstadt Georgias. Den Aufenthalt hat ihm das Stipendienprogramm Azubis USA & Canada der Joachim-Herz-Stiftung und unsere Englischlehrerin Frau Georgi ermöglicht, deren Herzensangelegenheiten Partnerschaftsprojekte und Austauschprogramme sind. Jonas verbrachte seinen Aufenthalt an der KSU (Kennesaw State University), belegte dort Schnupperkurse zu den Themen Marketing, Finanzen und Interkulturalität. Er besichtigte Unternehmen, begegnete Stadträten und Bürgermeistern und bekam so Einblicke in die amerikanische Arbeits- und Verwaltungskultur. Begleitet wurde er dabei von studentischen Peer-Buddys, mit denen er auch jetzt noch über den Atlantik hinweg Kontakt hält. Der unvermeidliche Kulturschock und viele Aha-Erlebnisse haben ihn in kurzer Zeit beruflich und persönlich weitergebracht. Er fasst es so zusammen: „Alles in allem kann ich sagen, einen Mittelweg zwischen deutschem und amerikanischem Lifestyle gefunden zu haben, indem ich das Beste beider Welten übernehme und mich so optimal entwickeln kann.“ In diesem Schuljahr übergibt Jonas den Staffelstab an zwei weitere unserer Auszubildenden, die auch am Programm teilnehmen werden. Wer sich ebenfalls für Kokosnüsse, Pfirsiche und transatlantische Herausforderungen interessiert, kann sich z.B. hier informieren <https://www.joachim-herz-stiftung.de/lernen/azubis-usa-canada> oder unsere Englischlehrerin Frau Georgi ansprechen.



Jonas im Gespräch mit Major Derek Easterling